

Fahrzeugrückgabe bei Post Company Cars AG

Lieferwagen/Transporter

Inhalt

1. Ihre Checkliste für einen klaren Prozess am Ende der Fahrzeugnutzung 3

2. Schadenkatalog – Faire Fahrzeugbewertung für Personenwagen 4
2.1 Klare Regeln und Richtlinien 4
2.2 Lackierung 4
2.3 Karosserie/Anbauteile 4
2.4 Aussenspiegel/externe Aufbauten 5
2.5 Laderaum/-fläche 5
2.6 Türschweller 6
2.7 Verglasung/Beleuchtung 6
2.8 Felgen/Reifen 7
2.9 Innenraum/Laderaum 7
2.10 Antriebsstrang/Lenkung/Fahrwerk/Aggregate 8
2.11 Bodengruppe/Abgasanlage 8
2.12 Bremsanlage 9
2.13 Wartungen/Untersuchungen 9



1. Ihre Checkliste für einen klaren Prozess am Ende der Fahrzeugnutzung

Mit der Rückgabe des Fahrzeugs muss sichergestellt sein, dass
1. sämtliche Dokumente und Gegenstände retourniert werden, die mit dem Fahrzeug ausgeliefert wurden und zum Fahrzeug dazu gehören und
2. sämtliche Pflichten des Kunden für die ordnungsgemässe Nutzung des Fahrzeugs nachweislich erfüllt wurden.



Bitte beachten Sie bei der Rückgabe Ihres Firmenfahrzeugs die folgenden Punkte:

- ☐ Service- und Unterhaltsarbeiten wurden ordnungsgemäss durchgeführt.
- ☐ Alle Schäden wurden entsprechend der Prozessbeschreibung auf der Homepage von Post Company Cars gemeldet.
- ☐ Das Fahrzeug ist innen und aussen gründlich gereinigt.
- ☐ Der zweite Radsatz sowie sämtliches Zubehör und das Zertifikat bei Nachbau-Felgen bzw. Felgen von Drittanbietern befinden sich im Fahrzeug.
- ☐ Alle Schlüsselsätze einschliesslich Haupt- und Ersatzschlüssel sind im Fahrzeug.
- ☐ Der Original-Fahrzeugausweis liegt vor.
- ☐ Alle Originaldokumente wie zum Beispiel die Bordmappe mit den Unterlagen von Post Company Cars inkl. Tankkarte(n) und Ladekarte befinden sich im Fahrzeug.
- ☐ Für fossile Fahrzeuge: Der Tank muss bei der Rückgabe des Fahrzeugs vollständig gefüllt sein.
- ☐ Für elektrisch angetriebene Fahrzeuge: Die Batterie muss bei der Rückgabe des Fahrzeugs vollständig geladen sein.
- ☐ Das/die Ladekabel (bei Elektro- oder Plug-In-Hybridfahrzeugen) befindet/n sich im Fahrzeug.
- ☐ Alle persönlichen Gegenstände wurden aus dem Fahrzeug entfernt.
- ☐ Die Ausserverkehrsetzung des Fahrzeugs ist mit der Partnergarage abgestimmt.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme und die ordnungsgemässe Rückgabe des Fahrzeugs.

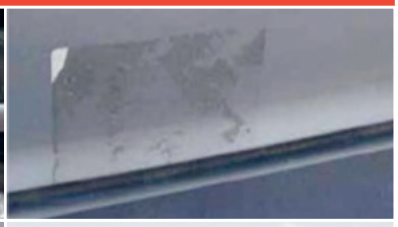
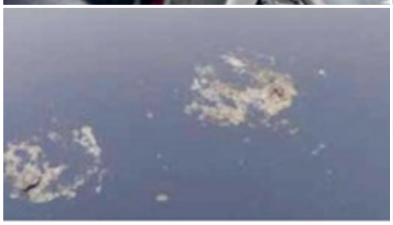
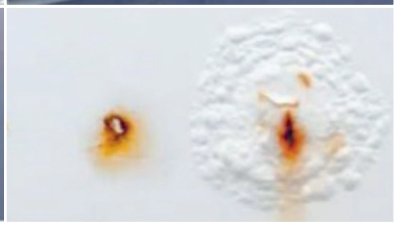
Hinweis
Sollten nicht alle oben genannten Punkte erfüllt sein, werden die daraus entstehenden Kosten gemäss unserem gültigen Gebührenkatalog in Rechnung gestellt.

2. Schadenkatalog – Faire Fahrzeugbewertung für Personenwagen

2.1 Klare Regeln und Richtlinien

Am Ende der Leasinglaufzeit kommt es häufig zu Meinungsverschiedenheiten bezüglich des Wertverlustes des Fahrzeugs während der Nutzungsdauer. Neben der grundsätzlichen Frage des Restwertes des Fahrzeugs stellt sich hier insbesondere auch die Frage, welche Mängel als Schaden und damit wertmindernd zu berücksichtigen sind und welche «Schäden» als Gebrauchsspur gelten und damit durch die Leasingrate abgedeckt sind. Im Folgenden erhalten Sie eine Orientierungshilfe.

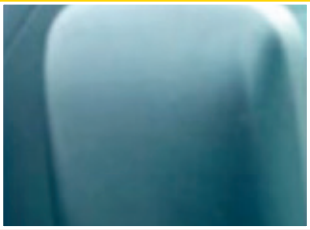
2.2 Lackierung

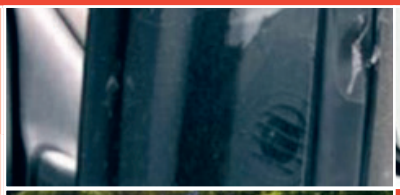
Akzeptiert	
Kratzer oder Schrammen bis zu einer Tiefe von 0,1 cm und einer Fläche von maximal 5 × 10 cm	 
Leichte Lackabschürfungen, z.B. an den Türkanten	
Leichte Steinschläge (nicht bis Grundierung durchgehend) an der Fahrzeugfront	
Leichte Umweltschäden, soweit noch polierbar	
Leichte Spuren, wie sie z. B. Waschanlagen hinterlassen	
Leichte Lackkratzer im Bereich der Ladekante am Heckstossfänger, wie sie beim Ein- und Ausladen entstehen können	
Nicht akzeptiert	
Nicht auspolierbare Kratzer	 
Verschrammungen mit starkem Lackabrieb	
Werbefolien oder Rückstände von solchen	
Starke Umweltschäden, wenn eine Lackierung erforderlich	
Stärkere Steinschläge (bis auf Grundierung)	
Starke Lackabplatzer	 
Roststellen	
Farbtonabweichungen, z. B. bei Nachlackierungen	
Unsachgemässe Reparaturlackierungen	
Lackbeschädigungen, die bis auf die Karosserie gehen oder bereits Rost verursacht haben	

2.3 Karosserie/Anbauteile

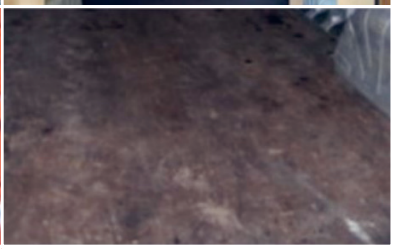
Akzeptiert	
Leichte Parkdellen ohne Lackbeschädigungen, die den Gesamteindruck des Fahrzeugs nicht massgeblich beeinträchtigen	 
Leichter Abrieb an Stossleisten und Stossfänger	
Nicht akzeptiert	
Starke Parkdellen, die den Gesamteindruck des Fahrzeugs beeinträchtigen	 
Starker Abrieb und Verformung der Stossleisten	
Starke Verformungen an Karosserie und Anbauteilen	
Bohrlöcher durch Anbauten	 
Erkennbare Restunfallspuren	
Hagelschäden	
Unfallschäden	

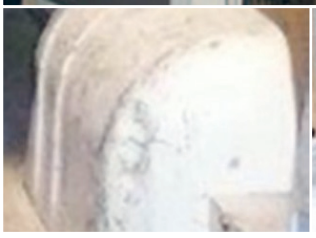
2.4 Aussenspiegel / externe Aufbauten

Akzeptiert	
Leichte Kratzer oder Schrammen. Die Funktion darf nicht eingeschränkt sein.	
Installierte Warnlampen oder Rundumleuchten dürfen keinen Glasbruch aufweisen und die Funktion darf nicht eingeschränkt sein.	

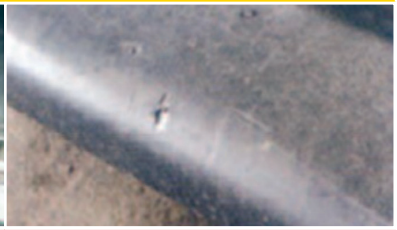
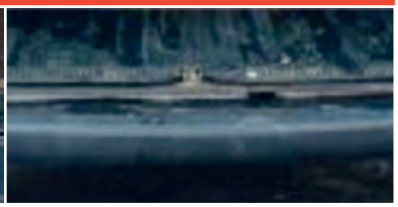
Nicht akzeptiert	
Kratzer oder Schrammen, die eine maximale Länge von 5 cm überschreiten. Bei lackierten Spiegeln Kratzer oder Schrammen, die bis auf das Basismaterial durchgehen.	 
Die Spiegel dürfen keine Deformationen und keinen Glasbruch aufweisen oder sonst wie in der Funktion eingeschränkt sein.	
Montierte Dachträger dürfen keinen Bruch aufweisen und müssen korrekt befestigt sein. Der Träger darf nicht durch ins Material eingedrungenen Rost in der Sicherheit beeinträchtigt sein.	

2.5 Laderaum/-fläche

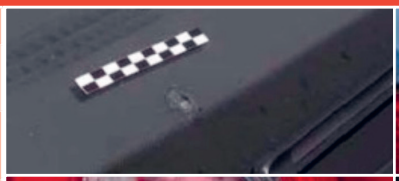
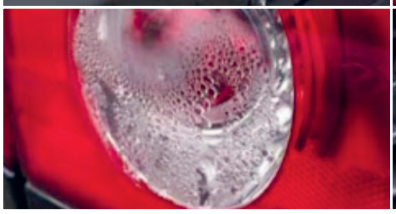
Akzeptiert	
Dellen oder Beulen in Trennwänden, welche von aussen nicht sichtbar sind, wie sie durch Transport sowie das Be- und Entladen von Gütern entstehen, sofern sie keine Funktionen im Lade- oder Passagierraum beeinträchtigen	 
Nachträgliche Einbauten, die im Fahrzeug verblieben sind – soweit sie fachgerecht eingebaut worden sind und den Betriebsbedingungen des Fahrzeugs entsprechen	
Abrieb auf der Ladekante von Ladeflächen oder Bordwänden, wie er beim Be- und Entladen von Gütern entsteht	 
Abrieb, Schrammen und Kratzer auf dem Ladeboden, wie sie beim Transport sowie beim Be- und Entladen von Gütern entstehen	

Nicht akzeptiert	
Verzogene Karosserieteile, Trennwände, Türen oder Fenster	 
Teile, die durch Notreparaturen in Funktion gehalten werden oder nicht mehr der Ursprungsfunktion dienen	
Deutliche Verformungen der Radkästen, Spuren von unsachgemässem Be- und Entladen sowie von nicht ordnungsgemässer Befestigung oder fehlerhaftem Verpacken von beförderten Gütern	 
Eingeschränkte Funktionen von Türen, Fenstern oder Einbauten	

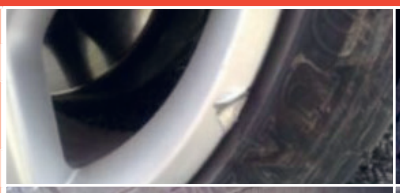
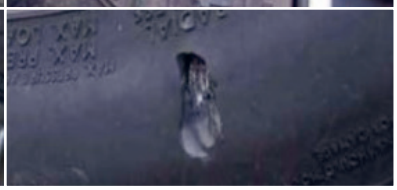
2.6 Türschweller

Akzeptiert	
Schrammen, Kratzer oder Abrieb auf Ladekanten und Stossfängern im Bereich der Ladekante	 
Beschädigungen im Bereich der Ladekante, wie sie beim Be- und Entladen von Gütern entstehen, sofern sie keine Funktionen von Stossfängern, Beleuchtungen, Kennzeichen usw. einschränken	
Nicht akzeptiert	
Brüche, Risse oder fehlendes Material am Ladeboden oder an Verkleidungen im Bereich des Laderaumes	 
Karosserie- oder Lackbeschädigungen im Bereich des Laderaumes, wenn Rostansätze sichtbar sind	

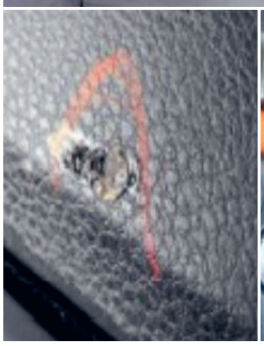
2.7 Verglasung/Beleuchtung

Akzeptiert	
Leichte Steinschläge an der Windschutzscheibe ohne Beeinträchtigung der Sicht (nicht MFK-relevant)	 
Leichte Kratzer ohne Beeinträchtigung der Sicht	
Leichte Steinschläge an Scheinwerfern	
Fachgerecht instand gesetzte Steinschlagschäden, sofern nicht im direkten Sichtfeld des Fahrers	
Nicht akzeptiert	
Steinschläge mit Rissbildung	 
Steinschläge/Kratzer mit Sichtbeeinträchtigung im Sichtfeld des Fahrers (MFK-relevant)	
Risse und Sprünge an Scheiben, Scheinwerfern und Rückleuchten	
Alle Beschädigungen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen	 
Unsachgemässe Glasreparaturen	
Undichte Scheiben oder Beleuchtungseinrichtungen	

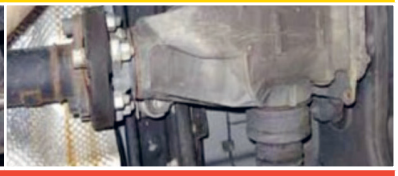
2.8 Felgen/Reifen

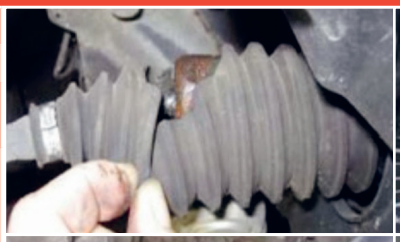
Akzeptiert	
Profiltiefe bis gesetzliche Mindestprofiltiefe	 
Leichte Abschürfungen der Reifenaussenseite	
Leichte Kratzer/Verschürfungen ohne Materialabtrag an den Felgen	
Nicht akzeptiert	
Reifen einseitig abgefahren	 
Profiltiefe unter gesetzlicher Mindestprofiltiefe	
Starke Abschürfungen und Einschnitte an den Reifenflanken	
Poröse und überalterte Reifen	
Reifen mit sichtbaren Schäden (Risse, Beulen)	 
Risse, Verformungen, starker Materialabtrag an Felgen	
Starke Korrosion an Felgen	
Falsche Reifen	

2.9 Innenraum/Laderaum

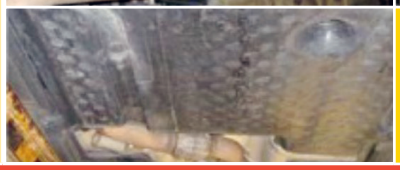
Akzeptiert	
Leichte Farbveränderungen durch Sonneneinstrahlung	 
Leichter Abrieb an Sitzen und Verkleidungsteilen	
Kleine Bohrlöcher ausserhalb des Sichtfeldes	
Leichte Verschmutzungen, die im Rahmen einer normalen Innenreinigung beseitigt werden können	
Nicht akzeptiert	
Starke Verschmutzungen und Flecken, die erhöhten Reinigungsaufwand benötigen	 
Übermässiger Abrieb und Risse an Sitzen und Verkleidungsteilen	
Bohrlöcher im Sichtfeld	
Brandlöcher	
Starke Farbveränderungen, wie sie durch Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln entstehen können	  
Fehlende Sitz- und Verkleidungsteile	
Durchgescheuerte Bodenbeläge	
Deutlich wahrnehmbare Geruchsbelästigungen, z. B. Tiere, Rauch, Schimmel usw.	
Kratzer an Kombiinstrumenten und sonstigen Displays	
Nicht funktionierende Anzeigen und Displays, z. B. Ziffern und Buchstaben mit fehlerhafter Darstellung	

2.10 Antriebsstrang/Lenkung/Fahrwerk/Aggregate

Akzeptiert	
Verschleisserscheinungen, die die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen	 
Leichte Ölfeuchtigkeiten	

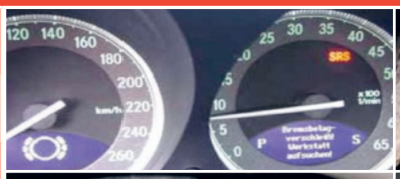
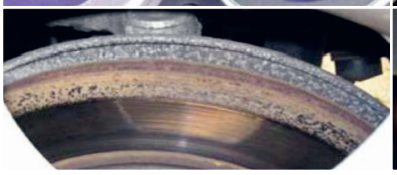
Nicht akzeptiert	
Gerissene Antriebswellenmanschetten	 
Gebrochene Federn	
Alle Undichtigkeiten an Motor, Getriebe und Differenzial	
Alle im Rahmen einer Sichtprüfung erkennbaren Verschleisserscheinungen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen	
Durch Anstösse beschädigte Achs- und Fahrwerksteile	 
Undichte Stossdämpfer	
Ausgeschlagene Spurstangen, Querlenker usw.	
Undichte Lenkgetriebe und Lenkhilfepumpen	
Nicht definierbare Geräusche im Bereich Motor, Getriebe, Differenzial und Antriebsstrang	

2.11 Bodengruppe/Abgasanlage

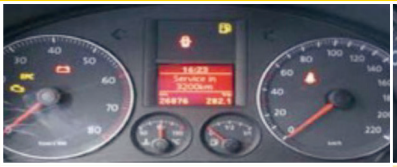
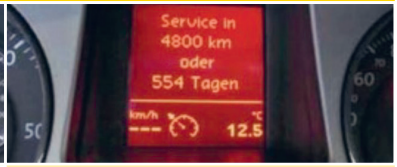
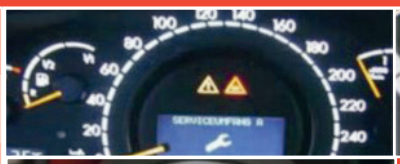
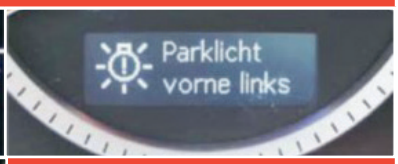
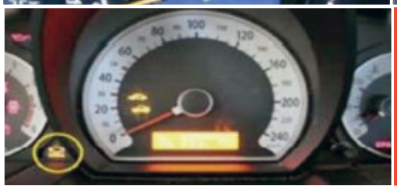
Akzeptiert	
Normaler, dem Alter und der Laufleistung entsprechender Zustand	  

Nicht akzeptiert	
Undichtigkeiten	 
Durchrostungen	
Beschädigungen durch äussere Anstösse	
Beschädigungen, z. B. eingedrückte Bodenbleche	
Durch falsche Wagenheberbedienung entstandene Beschädigungen	 
Beschädigungen des Unterbodenschutzes	

2.12 Bremsanlage

Akzeptiert	
Normaler Verschleiss	 
Nicht akzeptiert	
Abgefahrene Bremsbeläge	 
Eingelaufene, abgefahrene Bremsscheiben	 
Poröse Bremsleitungen	
Jegliche Funktionsbeeinträchtigung	

2.13 Wartungen/Untersuchungen

Akzeptiert	
Wartungen, die in Kürze fällig werden	 
Zahnriemenwechsel, die in Kürze fällig werden	
MFK, die in Kürze fällig wird	
Nicht akzeptiert	
Überfällige Wartungen	 
Jegliche Fehlermeldung der Bordelektronik	
Überfällige Zahnriemenwechsel	
Überfällige MFK	

Stand: Februar 2026

Post Company Cars AG
Service Center
Stöckackerstrasse 50
CH-3030 Bern

058 388 55 55
service.companycars@post.ch
postcompanycars.ch